

Studium

Bachelor Stadtplanung

Der Bachelor-Studiengang Stadtplanung vermittelt in einem 6-semesterigen Regelstudium die Kenntnisse und Fähigkeiten für einen ersten berufsqualifizierenden Abschluss. Dieser befähigt zu einer eigenständigen Tätigkeit in allen Berufsfeldern der Stadtplanung und Berufsfeldern an der Schnittstelle zur Architektur.

Um mit allen am Planungs- und Entwurfsprozess beteiligten Akteuren kommunizieren zu können, brauchen Stadtplaner eine breite fachliche Basis. Sie beinhaltet zunächst Schlüsselkompetenzen und Fertigkeiten aus der räumlichen und strategischen Planung, ergänzt um zentrale Aspekte benachbarter Fächer der Wirtschafts-, Sozial- und Ingenieurwissenschaften, die zum unerlässlichen Handwerkszeug zeitgemäß ausgebildeter Planer gehören.

Der Bachelor-Studiengang Stadtplanung vermittelt diese Basis in einer praxisorientierten und theoretisch fundierten Ausbildung. Im Mittelpunkt jedes Semesters steht ein Projekt als städtebaulicher Entwurf in verschiedenen Maßstäben und mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten. Hier werden auch zielgerichtete Lösungsstrategien entwickelt und die Kommunikations- und Teamfähigkeit trainiert. Die Beschäftigung mit Elementen der räumlichen Umwelt und theoretische Grundlagen von Entwurfs- und Planungsmethoden ergänzen die Arbeit am Projekt.

Das Bachelor-Studium ist in fünf thematischen Einheiten zusammengefasst, die zielgerichtet auf die wichtigsten Kompetenzen und Fertigkeiten zukünftiger Planer vorbereiten:

? Urban Hardware (vier Module zur räumlichen Umwelt)

? Urban Software (fünf Module zu Geschichte, Theorie und Perspektiven der Stadt)

? Tools (sieben Module zur Darstellung, zu Soft Skills, digitalen Medien, Kommunikation und Moderation in der Planung)

? Planung (vier aufeinander aufbauende städtebauliche Entwurfsprojekte, Stegreifentwürfe und das in die Bachelorthesis überleitende Integrierte Projekt)

? Libero (Exkursionen und vier ergänzende Wahlpflichtmodule mit vielfältigen Möglichkeiten der individuellen Vertiefung)

Bereits durch das breite Angebot an Wahlpflichtmodulen können individuelle Interessen vertieft und fachliche Schwerpunkte gesetzt werden, die einen Einstieg in das Spektrum städtebaulicher und planerischer Tätigkeiten ermöglichen.

Wie in allen Planungsdisziplinen üblich sind Absolventen von Stadtplanungs-Studiengängen nicht nur in Planungsbüros, sondern auch in angrenzenden Berufsfeldern tätig: im Architektur-Journalismus und der Fotografie, in der Computer-Visualisierung, im Modellbau, im Facility-Management und der Immobilienberatung, in der Wettbewerbsorganisation, der Moderation oder im Marketingbereich.